

Gestalte mit uns den Wandel zur Klimaneutralität: Interdisziplinär. Praxisnah. Mit Wirkung.

Du willst deine fachlichen Stärken für wissenschaftlich fundierte, strategisch durchdachte und in der Praxis relevante Lösungen einbringen und dich dabei stetig weiterentwickeln?

Im PtX Lab Lausitz – Praxislabor für Kraft- und Grundstoffe aus grünem Wasserstoff arbeitest du an aktuellen und zukunftsweisenden Themen zur CO₂-Reduktion im Spannungsfeld zwischen innovativer Technologie, politischen Rahmenbedingungen und gesellschaftlichem Dialog. Unser Ziel: Wir wollen Grundlagen für eine nachhaltige, umweltfreundliche Erzeugung und Nutzung von PtX-Produkten schaffen sowie ihren schnellen und erfolgreichen Markthochlauf fördern. Dafür suchen wir

Referent*in (w/m/d) für Ressourcenmanagement mit Politikfokus (Vollzeit oder Teilzeit, TVÖD Bund EG 13)

Die Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH, eine bundeseigene Projektträgerin, betreibt das PtX Lab Lausitz, das 2021 im Auftrag des Bundeswirtschaftsministeriums gegründet wurde und mittlerweile fest etablierter Akteur in der Region ist. Das PtX Lab Lausitz ist Wissensplattform, Impulsgeber und Ansprechpartner für Industrie, Politik und Wissenschaft auf dem Weg zur Treibhausgasneutralität mittels der Kopplung des Stromsektors mit Verkehrs- und Industriesektoren (PtX) – mehr unter <https://ptxlablausitz.de/>.

Aufgaben

- Du analysierst den aktuellen Stand sowie die Entwicklung des Markthochlaufs und der Anwendung von strombasierten chemischen Grund- und Kraftstoffen über verschiedene Sektoren hinweg – mit besonderem Blick auf Ressourcennutzung und Einsatz. Dabei bewertest du Politikinstrumente und die politische Landschaft, insbesondere auf nationaler und europäischer Ebene.
- Auf Basis dieser Analysen entwickelst du Politikinstrumente und -strategien sowie weitere Lösungsoptionen, die zu einer nachhaltigen Rohstoffstrategie beitragen (insbesondere im Hinblick auf kritische Mineralien sowie Land- und Wassernutzung) für strombasierte Grund- und Kraftstoffe. Ein besonderer Fokus liegt darauf, dass du an der Entwicklung marktbasierter und nicht-marktbasierter Instrumente für einen beschleunigten Markthochlauf von PtX-Grundstoffen mitwirkst.
- Du erstellst auf Grundlage deiner Ergebnisse Veröffentlichungen (z. B. akademische Artikel, Policy Briefings) für verschiedene Zielgruppen sowie Präsentationen und Vorträge für die Fachöffentlichkeit und unterstützt fachlich die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit.
- Du unterstützt bei fachlichen PtX-Fragestellungen in der Beratung des Ministeriums.
- Du konzipierst Fachveranstaltungen und wirkst bei deren Durchführung mit.
- Du vernetzt das Kompetenzzentrum mit relevanten Akteuren aus Industrie, Wissenschaft und Politik auf regionaler, nationaler, europäischer und internationaler Ebene.

Anforderungsprofil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Universitätsdiplom oder 1. und 2. Juristisches Staatsexamen), bevorzugt in Politik-, Wirtschafts-, Umwelt-, Ingenieurs- oder Naturwissenschaften oder eine ähnliche Qualifikation
- einschlägige Berufserfahrung und Fachkenntnisse im Ressourcenmanagement erforderlich und in der Politikberatung wünschenswert, gerne auch bereits im Think Tank Kontext
- ausgeprägte Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten und Denken
- erste Kenntnisse in einem der Themenfelder des Fachgebiets „PtX Grundstoffe“ (Defossilisierung der chemischen Industrie, nicht-fossile PtX-Edukte und/oder nachhaltige Ressourcen)

- hohes Interesse an Themen des Umwelt- und Klimaschutzes, insbesondere an der politischen, wirtschaftlichen und technischen Umsetzung
- gute deutsch und sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen im Inland und Ausland

Wir bieten

1. Gestaltungsspielräume und thematische Freiheit:

Ob neue Themenschwerpunkte, Konferenzen oder inhaltliche Impulse – deine Vorschläge werden aktiv aufgenommen. Innerhalb klarer Leitplanken unseres Auftrags arbeitest du eigenverantwortlich, kannst neue und kreative Ansätze entwickeln und die Weiterentwicklung unserer Arbeit vorantreiben.

2. Interdisziplinäres Arbeiten:

Du blickst gerne über den Tellerrand? Wir vernetzen Wissen, schätzen den offenen Austausch und entwickeln gemeinsam Lösungen in unseren fachlich breit aufgestellten Teams.

3. Deine Fachlichkeit im Fokus:

Die Zusammenarbeit mit Stakeholdern aus Politik, Wissenschaft und Gesellschaft eröffnet nicht nur spannende Einblicke, sondern fördert auch deine fachliche Weiterentwicklung und die Fähigkeit, Perspektiven zu verbinden und tragfähige Lösungen im Dialog voranzubringen.

4. Verlässliche Rahmenbedingungen

Gleitzeit, 60 % Remote-Arbeit, 30 Urlaubstage plus Heiligabend und Silvester frei sowie individuelle Teilzeitmodelle sorgen für Balance. Mit dem TVöD profitierst du von fairen und transparenten Konditionen. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet.

5. Respektvolles Miteinander

Offenheit und flache Hierarchien sind bei uns keine Schlagworte, sondern werden z.B. über eine DuZ-Kultur, Diversitätsmaßnahmen und Austauschformate gelebt.

Interesse?

Dann bewirb dich ohne Foto **bis zum 03.05.2026** unter Angabe der **Kennziffer 2629** über unser Karriereportal <https://karriere.z-u-g.org/>. Bei Fragen schreib uns gerne an bewerbung@z-u-g.org.

Als moderne Arbeitgeberin sorgen wir für weitreichende Vereinbarkeit von Beruf und Familie, weil uns die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern ein besonderes Anliegen ist. Wir fördern Diversität, denn wir sind überzeugt, dass gemischte Teams (in Bezug auf kulturelle und soziale Herkunft, Alter, Religion sowie sexuelle Identität) die besten Ergebnisse erzielen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.